

Europäisches Pétanqueturnier

Donnerstag 18. April 2019 ab 10 Uhr



Grundsätzliche Bestimmungen

Jedes Team besteht aus 3 Spielern (Triplette).

Jeder Spieler hat 2 identische Kugeln.

Zusammensetzung der Teams:

- 2 Bad Abbacher und 1 Charbonnois = spielen für Bad Abbach
- 2 Charbonnois und 1 Bad Abbacher = spielen für Charbonnières

Jedes Team spielt mindestens 2 Partien und mehr solange es gewinnt.

Um als Sieger einer Partie hervorzugehen muss das Team eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- Als erstes in weniger als 30 Minuten 7 Punkte aufweisen.
oder
- Nach Ablauf von 30 Minuten mehr Punkte aufweisen als der Gegner, wobei die dann noch laufende Aufnahme (mène) zu Ende gespielt, aber keine neue begonnen wird.

Sachgewinne und Auszeichnungen gehen an die drei bestklassierten Teams der Tabelle A (Gewinner der ersten Partie) sowie an das Siegerteam der Tabelle B (Verlierer der ersten Partie) gewinnt.



Die wesentlichen Regeln der Pétanque

Zweck des Spiels ist, Wurfkugeln näher an die Zielkugel (but) zu bringen als das gegnerische Team.

1

Es spielen 2 Teams mit jeweils 3 Spielern (Triplette) gegeneinander. Jeder Spieler hat 2 Kugeln.



2

Gespielt wird mit Wurfkugeln (zu 100% aus Stahl) und einer hölzernen Zielkugel (but).

3

Das Los entscheidet darüber welches Team als erstes spielt. Ein Spieler dieses Teams wählt den Startpunkt und platziert sich in den Wurfkreis (Ø 50cm) den er dort am Boden gezogen hat. Nach dem Wurf darf er den Wurfkreis nicht verlassen bevor seine Kugel den Boden erreicht hat.

4

Der Spieler wirft zunächst die Zielkugel auf eine Distanz zwischen 6 und 10 m, an eine freiliegende Stelle, mindestens 1 m entfernt von jeglichen Hindernissen (Mauer, Baum usw.).



5

Alsdann wirft er seine erste Kugel indem er versucht diese so nah wie möglich an die Zielkugel zu legen.

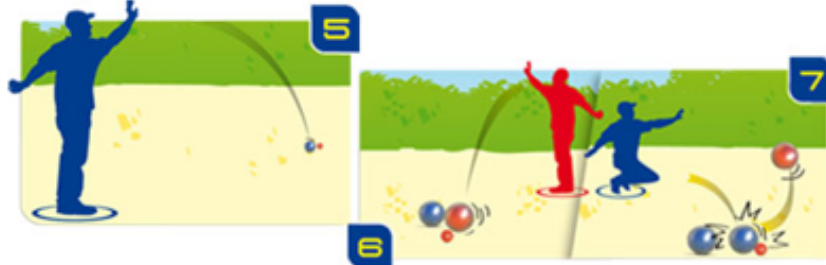
6

Danach begibt sich ein Spieler des gegnerischen Teams in den Wurfkreis und versucht, seine Kugel näher an die Zielkugel zu bringen als diejenige des Gegners, bzw. diese wegzuschießen. Die Kugel die der Zielkugel am nächsten liegt führt das Spiel an bzw. hat den Punkt.



7

Gelingt ihm das, kommt ein Spieler des gegnerischen Teams zum Zug. Gelingt ihm das nicht, spielt sein Team weiter bis es den Punkt oder keine Kugel mehr hat.



8

Hat ein Team keine Kugel mehr in der Hand, spielt das gegnerische Team weiter und versucht seine Kugeln so gut wie möglich zu legen um Punkte zu erzielen.

9

Sind alle Kugeln gespielt, werden die Punkte gezählt. Ein Team erreicht so viele Punkte wie es Kugeln näher an der Zielkugel hat als das gegnerische Team. Das ist das Ende einer Aufnahme.



10

Danach wirft einer der Spieler der Siegerpartei die Zielkugel und es beginnt eine neue Aufnahme bis eine der Parteien 7 Punkte erzielt hat bzw. nach Ablauf von 30 Minuten am meisten Punkte aufweist.

Spezialfall

Wird die Zielkugel im Verlauf einer Aufnahme durch eine geworfene Kugel um mehr als 3 m verschoben, wird die Aufnahme abgebrochen und eine neue begonnen, es sei denn ein Team verfüge noch über nicht geworfene Kugeln und das andere keine mehr; die nicht geworfenen Kugeln zählen in diesem Fall als Punkte.

